

CITIZEN-SCIENCE-PROJEKT

MEDIZIN IM DORF

Das Wissen über Gesundheit
und Krankheit in der Surselva

GEMEINSAM FORSCHEN UND HISTORISCHES WISSEN ZUSAMMENTRAGEN

Gesundheit und Krankheit sind Teil unseres Lebens. In den letzten Jahrzehnten hat sich die medizinische Versorgung stark verändert, doch einiges ist sich gleich geblieben: Neben der klinischen Medizin und dem Landarzt spielen eine Vielzahl von Berufspersonen, Wissensträgerinnen und Organisationen eine wichtige Rolle, wenn es um den Erhalt oder die Wiederherstellung der Gesundheit geht. Auch volksmedizinisches Wissen innerhalb von Familien wird bis heute weitergeben.

Interessieren auch Sie sich für die Geschichte der Medizin in Ihrem Dorf? Möchten Sie Ihr Wissen und Ihre Erfahrung einbringen und mitforschen? Dann freuen wir uns, wenn Sie Teil des partizipativen Forschungsprojektes *Medizin im Dorf* werden.



Kulturforschung Graubünden
Perscrutaziun da la cultura grischuna
Ricerca sulla cultura grigione

WORUM GEHT ES BEI DEM PROJEKT KONKRET?

Citizen-Science-Projekte sind partizipativ angelegt und verfolgen somit das Ziel, dass sich Bürgerinnen und Bürger mit ihren Erfahrungen und Interessen als Co-Forschende aktiv einbringen können.

Im Rahmen des Citizen-Science-Projekts *Medizin im Dorf* sammeln wir Wissen über Gesundheit und Krankheit in der Surselva: Gemeinsam begeben wir uns auf Spurensuche, um zu ergründen, wie die medizinische Versorgung im Dorf funktioniert hat und was davon bis heute nachwirkt. Fragen, denen das Projekt *Medizin im Dorf* nachgehen möchte, lauten zum Beispiel: Welche Menschen in Ihrem Dorf waren Ansprechpersonen, wenn es um Gesundheit und Krankheit ging? Welche Erinnerungen haben Sie persönlich an Ereignisse, bei denen medizinische Versorgung wichtig war? Welche Bücher zu medizinischen Themen standen bei Ihnen zu Hause im Regal? Welche Familienrezepte, welche Kräuter, Salben und Tinkturen wurden in Ihrem Dorf oder in Ihrer Familie von Generation zu Generation weitergereicht? Die Ergebnisse veröffentlichen wir auf einer eigens für dieses Projekt erstellten Webseite. Die Formate – wie zum Beispiel Texte, Bilder oder Podcasts – erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen.

WIE KÖNNEN SIE MITFORSCHEN?

Um mitzumachen sind keine spezifischen Vorkenntnisse notwendig. Alle Teilnehmenden entscheiden selbst, wie und in welchem Umfang sie sich einbringen möchten. Wir starten im Frühling 2023. An einem ersten gemeinsamen Treffen diskutieren wir, welchen Fragen wir einzeln oder in Gruppen nachgehen wollen, und legen gemeinsam das weitere Vorgehen fest.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein und freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Dr. phil. Loretta Seglias (Projektleiterin), info@geschichtspunkte.ch
oder 079 780 73 34